

Ihre neue Herausforderung per 1. Mai 2022 oder nach Vereinbarung als

Leiter / Leiterin Amt für Denkmalpflege und Archäologie (100%)

Ihre Aufgaben

- Sie leiten das Amt für Denkmalpflege und Archäologie mit rund 40 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern.
- Sie führen das Amt fachlich, personell, organisatorisch sowie finanziell und entwickeln es kontinuierlich weiter.
- Sie setzen den politischen Leistungsauftrag gesetzeskonform um.
- Sie vertreten das Amt innerhalb der Direktion des Innern sowie nach aussen.
- Sie erstellen im Bereich der Denkmalpflege und Archäologie Anträge zuhanden des Regierungsrates.
- Sie erarbeiten konzeptionelle Grundlagen im Bereich Planung, Steuerung und Controlling.
- Sie wirken bei der Erarbeitung von Entscheidungsgrundlagen für die Direktion und den Regierungsrat sowie bei der Beantwortung politischer Vorstösse mit.
- Sie nehmen Öffentlichkeitsarbeit und diverse Forschungs- und Publikationstätigkeiten wahr.
- Sie pflegen eine partnerschaftliche Zusammenarbeit mit verwaltungsinternen und externen Ansprechpersonen und stellen den Informationsaustausch inner- und interkantonal sicher.

Ihr Profil

Für diese verantwortungsvolle Aufgabe suchen wir eine erfahrene und umsetzungsstarke Führungspersönlichkeit mit Hochschulabschluss in Archäologie, Architektur und/oder Kunstgeschichte. Sie freuen sich über eine herausfordernde Tätigkeit in einem dynamischen Umfeld an der Schnittstelle von Kulturgüterpflege, Politik und Verwaltung. Sie verfügen über ein ganzheitliches Verständnis von Denkmalpflege und Archäologie und interessieren sich gleichermaßen für geschichtliche Zusammenhänge wie für das politische Geschehen. Zudem verfügen Sie über die Fähigkeiten, die Ansprüche der modernen Kulturgüterpflege, der Bauherrschaften und der Politik unter einen Hut zu bringen, vermittelnd zu fungieren und adressatengerecht zu kommunizieren. Sie sind eine flexible, zuverlässige und engagierte Persönlichkeit mit strategischer und operativer Führungserfahrung und grossem Verhandlungsgeschick. Sie zeichnen sich im Umgang mit Mitarbeitenden durch hohe Sozialkompetenz aus. Sie verfügen ausserdem über überdurchschnittliche konzeptionelle und analytische Fähigkeiten, Kooperationsbereitschaft und ein sicheres und überzeugendes Auftreten. Sie bringen strukturiertes, vernetztes, innovatives und reflektiertes Handeln und Denken mit. Die Entscheide, die Sie fällen, sind transparent und einheitlich, wodurch Sie dem Amt eine klare Ausrichtung geben. Eine hohe Verantwortungsbereitschaft und Belastbarkeit setzen wir ebenso voraus.

Unser Angebot

Wir bieten eine vielseitige und verantwortungsvolle Aufgabe an der Schnittstelle von Kulturgüterpflege, Verwaltung und Politik, zeitgemässe Anstellungsbedingungen, flexible Arbeitszeiten sowie gute Weiterbildungsmöglichkeiten. Ausserdem erwartet Sie ein engagiertes und motiviertes Team in ein dynamisches Arbeitsumfeld mit vielfältigen Gestaltungsmöglichkeiten.

Interessiert?

Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung bis **31. Mai 2021**, die Sie bitte online via [Bewerbungs-tool](#) einreichen. Für weitere Auskünfte steht Ihnen Stefan Hochuli, Leiter Amt für Denkmalpflege und Archäologie, gerne zur Verfügung. Tel. 041 728 28 58; E-Mail stefan.hochuli@zg.ch.

Ihr Arbeitsumfeld

Das Amt für Denkmalpflege und Archäologie ist verantwortlich für den Erhalt, die Pflege, Dokumentation und Erforschung des archäologischen und bauhistorischen Erbes des Kantons Zug. Grundlage dafür bildet das kantonale Denkmalschutzgesetz. Das Amt verfügt über eine Stabstelle und ist in folgende vier Abteilungen gegliedert: Ur- und frühgeschichtlicher Archäologie, Inventare und Funde, Denkmalpflege und Bauberatung sowie Bauforschung und Mittelalterarchäologie. Das Tätigkeitsfeld der Amtsleitung erstreckt sich somit von der Steinzeit, aus der die ältesten Funde stammen, bis zur Gegenwart, in welcher denkmalpflegerisch relevante Baukultur im Zentrum steht.

Der Kanton Zug besitzt ein reichhaltiges und vielfältiges Kulturerbe. Die archäologischen Fundstellen und Funde sowie die historischen Baudenkmäler sind Teil der kulturellen Identität. Das älteste erhaltene Baudenkmal, die Burg Zug, reicht ins 12. Jahrhundert zurück. Das jüngste Denkmal ist das Schulhaus Röhrliberg in Cham, das 1973 bezogen wurde.

Ihr Arbeitsort

Hofstrasse 15, 6300 Zug